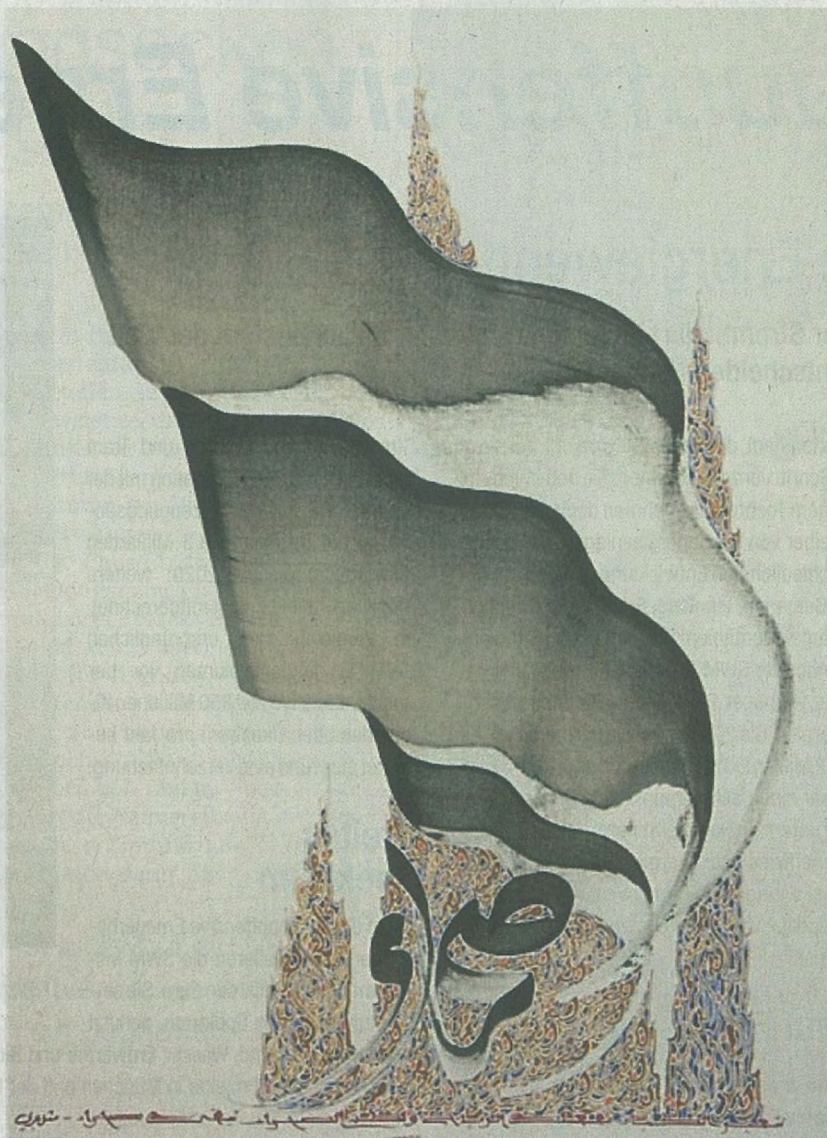


SERVICE



Arabische Kalligraphien

Hassan Massoudy will der Choreograph der Buchstaben sein. Der Iraker variiert meisterhaft arabische Kalligraphien. Seine Arbeiten beeindruckt durch die Radikalität, mit der er auf Unnötiges verzichtet. Eine Farbe, ein Zeichen reichen aus, um eine starke emotionale Wirkung zu evozieren. Am Freitag, 16. September, 18 Uhr, stellt er zusammen mit der Irakerin Iman Mahmud und dem Iraner Koroush Ghazimorad eine Ausstellung mit dem Titel „Dance of letters II“ in der Haleh Gallery in Berg (Aufkirchner Straße 4). Ghazimorad, der bereits vor einem Jahr eine Ausstellung in Berg hatte, bezieht digitale Medienkunst in seinen Stil mit ein. Und Mahmud zeichnet sich dadurch aus, dass sie westliche Stilelemente des abstrakten Expressionismus mit in ihr Werk einbezieht. Die Ausstellung wird noch bis zum 30. Oktober zu sehen sein.

Foto: Haleh Hedari